



Ausgabe: Dezember 2011

Liebe Freundinnen und Freunde des GOOD GROWTH FUND,

**"wie kann es eigentlich sein, dass in 2011 die CO<sup>2</sup> Emissionen trotz aller internationalen Klimaschutzbemühungen wieder auf einem Allzeithoch liegen?" darf man sich angesichts der anstehenden Weltklimakonferenz in Durban fragen.** Unverändert zielen die politischen Bemühungen weltweit primär auf konventionelles Wirtschaftswachstum ab. Die tradierten Handlungssysteme unserer Politiker lassen es nicht zu, ohne mehr Bruttosozialprodukt die Staatsschulden zu senken und zugleich soziale oder ökologische Probleme zu lösen. Kein Wunder also, dass spätestens seit Ausbruch der Euro-Krise der Umweltschutz wieder zu einem Randthema geworden ist und die aktuell tagende Weltklimakonferenz es schwer haben wird, mit handfesten Lösungen auf die Titelseiten der Zeitungen zu gelangen.

Auch ohne die aktuellen Konjunktursorgen und die nicht endende Eurokrise wären in Durban drei sehr dicke Bretter zu bohren. Die Details dazu lesen Sie bitte in meinem aktuellen Kommentar zur UN-Klimakonferenz in Durban:

[http://www.goodgrowthfund.com/fileadmin/user\\_upload/Pressebeitraege/Klimaschutzkonferenz\\_ohne\\_Power.pdf](http://www.goodgrowthfund.com/fileadmin/user_upload/Pressebeitraege/Klimaschutzkonferenz_ohne_Power.pdf)

Warten Sie bitte nicht auf die Politiker und unterschätzen Sie nicht Ihre eigenen Möglichkeiten! Ihr Einfluss geht weit über Ihr individuelles Konsum- und Mobilitätsverhalten hinaus. Denn an jedem Cent, den Sie sparen und investieren klebt auch ein Stimmzettel: Immer mehr der nachhaltigen Fonds und Banken nutzen und bündeln nämlich auch Ihre Stimmrechte als Aktionär oder Geldgeber, um Einfluss auf mehr verantwortliches Handeln in den Unternehmen zu nehmen. Nutzen Sie also die Stimmrechte Ihrer Gelder und die Ihrer Kunden: Stärken Sie durch Ihr Engagement mehr denn je den Sektor der nachhaltigen Geldanlagen!

## Performancebericht und Renditevergleich



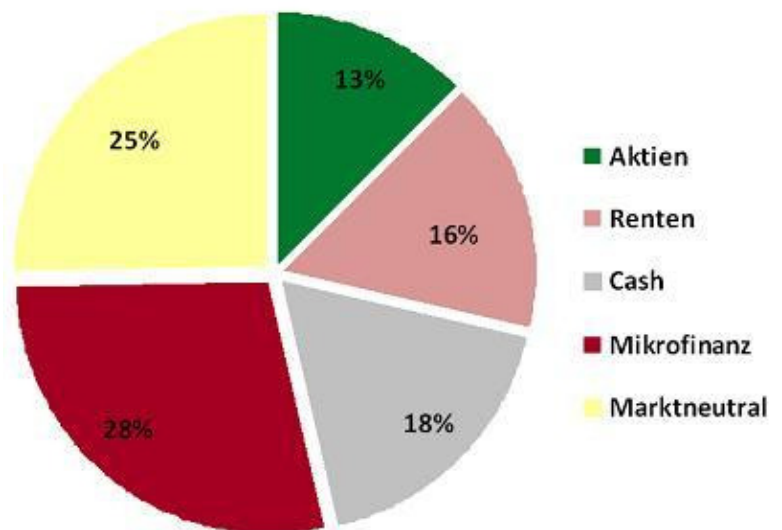


Ausgabe: Dezember 2011

Die Börsen zeigten sich in den letzten Wochen mehr denn je abhängig von den Wendungen der Politik im Kontext der Eurokrise. Nachdem sich zeigte, dass der gehebelte Euro-Rettungsschirm nicht die gewünschte Schutzwirkung entfalten würde, gaben die Börsen im November wieder alle Gewinne des Vormonats ab. Eine konzertierte Aktion der Notenbanken führte dann Ende November wieder zu einer Erleichterungsrally. Unser Fonds hat sich diesen Schwankungen im November weitestgehend entzogen und an der Absicherungsstrategie festgehalten. Per Saldo ergab sich ein minimaler Kursrückgang um 0,1% bzw. 1 Cent je Anteil.

Zum Ende des Monats hin haben wir unsere Absicherungsstrategie reduziert und weisen wieder eine Aktienquote von 13% aus. Der Dezember ist traditionell einer der besten Börsenmonate und wir beabsichtigen bei aller gebotenen Vorsicht auch von eventuellen Jahresendeffekten an den Aktienmärkten zu partizipieren, zumal die anstehenden Krisengipfel möglicherweise neue Perspektiven in der Eurokrise aufzeigen werden.

Das monatliche Factsheet gibt Ihnen Auskunft über die Anlagestrategie und fasst alle relevanten Informationen für Sie zusammen.



Das Factsheet finden Sie auf der Website [www.goodgrowthfund.com](http://www.goodgrowthfund.com) oder direkt mit diesem Link:

[http://www.goodgrowthfund.com/fileadmin/user\\_upload/Factsheet/Factsheet\\_web.pdf](http://www.goodgrowthfund.com/fileadmin/user_upload/Factsheet/Factsheet_web.pdf)

## **Praxisthema: Einladung zum Pilotprojekt Nachhaltigkeitsdepotcheck zur Neukundengewinnung: Berater gesucht!**

Viele Menschen in Deutschland denken um und sind bereit, ihr Konsum- und Mobilitätsverhalten im Hinblick auf die ökologischen und gesundheitlichen Auswirkungen hin zu überprüfen. Gerade in Deutschland wissen aber noch viel zu wenige Menschen, dass sie auch mit dem Geld, was sie sparen und investieren einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten können, ohne dabei auf Rendite verzichten zu müssen. Zusammen mit den renommierten Depotcheckexperten aus dem Hause Tetralog startet in 2012 das Projekt "Nachhaltigkeitsdepotcheck", mit dem interessierte Kunden, themenaffine Berater und Produktpartner aus dem Nachhaltigkeitsbereich gezielt zusammengeführt werden sollen. Nähere Informationen zu dem Projekt finden Sie auf unserer Webseite:

<http://www.goodgrowthfund.com/nachhaltigkeitsdepotcheck.html>

Im ersten Schritt bieten wir interessierten Beratern einen Einblick in die Beratungssoftware, die dem Nachhaltigkeitsdepotcheck zu Grunde liegt, verbunden mit einer kostenfreien Testphase. Wenn Sie offen dafür sind, konventionelle und nachhaltige Anlagen in einem Gesamtkonzept für Ihre Kunden zu optimieren und neue Kundenkontakte aufzunehmen, dann laden wir Sie hiermit ein, sich formlos bei uns anzumelden: <mailto:ak@gginstitut.de>



Ausgabe: Dezember 2011

## Digitaler Adventskalender mit Herz

Aus unserem Netzwerk im Bereich Social Business und Entwicklungshilfe erhielt ich einen tollen Adventskalender, den ich hiermit sehr gern an Sie weitergebe: <http://www.ushpa-ushpa.com/advent/>

Nicht nur um der guten Sache willen mache ich gern Werbung für diesen Adventskalender. Angesichts der Materialschlachten, die rund um Spendenthemen üblicherweise erfolgen, kann es Sie vielleicht inspirieren, auf ähnliche Weise auch für Ihre guten Taten zu werben!

Ich wünsche Ihnen noch schöne Adventstage, ein beschauliches Weihnachtsfest und einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr!



*Andreas W. Korth*

PS: Möglicherweise hat es sich schon herumgesprochen, dass wir lieber in soziale Projekte investieren, als in Marketing. Ihre Empfehlungen sind unser wichtigster Hebel, um immer mehr Menschen für nachhaltiges Investieren zu interessieren. Sehr gern können Sie daher diesen Newsletter an interessierte Investoren oder Berater weiterleiten!



Ausgabe: Dezember 2011

## Impressum

GOOD GROWTH Institut für globale Vermögensentwicklung mbH  
Im Auel 13, 53773 Hennef; Mehr Informationen unter: [www.goodgrowthfund.com](http://www.goodgrowthfund.com)

## Abmeldemöglichkeit

Zum Abmelden des Newsletters: [info@goodgrowthfund.com](mailto:info@goodgrowthfund.com)

Dieses Dokument wurde vom GOOD GROWTH Institut für globale Vermögensentwicklung (nachfolgend "GGI") mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. GGI gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen sind diejenigen von GGI zum Zeitpunkt der Redaktion und können jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Das Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und der Nutzung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, allenfalls unter Beizug eines Beraters, die Informationen in Bezug auf die Vereinbarkeit mit seinen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche u.a. Konsequenzen zu prüfen. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der GGI weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Es richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Historische Renditeangaben und Finanzmarktszenarien sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse. Die Performance-Angaben berücksichtigen die bei der Ausgabe und Rücknahme erhobenen Kommissionen und Kosten nicht. Es kann außerdem nicht garantiert werden, dass die Performance des Vergleichsindex erreicht oder übertroffen wird. Der Verkaufsprospekt, die vereinfachten Prospekte sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des BN&P GOOD GROWTH Fonds sind auf Anfrage kostenlos bei der Zahlstelle (Hauck & Aufhäuser Privatbank KGaA, Kaiserstrasse 24, D-60311 Frankfurt am Main) und der Informationsstelle (BN&P Schweiz AG, Wohlerstr. 2, CH-5620 Bremgarten) erhältlich. Die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der Angaben in dieser Publikation wird nicht garantiert. Wenn nicht ausdrücklich erwähnt, sind alle Zahlen ungeprüft. Personen mit Domizil oder Nationalität USA ist es nicht erlaubt, Anteile vom BN&P GOOD GROWTH Fonds zu halten und es ist verboten, Personen mit Nationalität oder Domizil USA diese Anteile öffentlich anzubieten, auszugeben oder zu verkaufen. Diese Publikation ist nur für Anleger in Deutschland bestimmt.